

## Prävention 2.0

Kinder und Jugendliche in (und mit) den sozialen Medien schützen



**Fortbildung** auf Anfrage



Fortbildung

## Prävention 2.0

### Kinder und Jugendliche in (und mit) den sozialen Medien schützen

Das Web 2.0 wird zu einem immer wichtigeren Bestandteil des alltäglichen Lebens von Jugendlichen. Aktuelle Studien ergeben sogar, dass fast jeder und jede Jugendliche zwischen 12 und 19 Jahren ein Smartphone besitzt und es in den meisten Fällen täglich nutzt.

Doch trotz aller Nutzen und positiven Elemente kann das ständig präsente Internet Gefahren für Jugendliche bereithalten: Denn auch potenzielle Täter und Täterinnen von sexuellem Missbrauch nutzen das Internet für den Kontaktaufbau wie auch für sexuelle Übergriffe.

Aspekte der Veranstaltung sind deshalb z.B.:

- Was heißt Web 2.0 und was macht es so interessant?
- „Cybergrooming“ und Prävention von sexuellem Missbrauch im Internet
- Schutz vor Missbrauch durch Mitarbeiter\*innen im Internet
- (Beginn der) Erstellung eines eigenen „Medienvertrags“ und Schutzvereinbarungen
- Präventionsarbeit mit Jugendlichen zum Thema sexuelle Gewalt im Netz

**Zielgruppe** Fachkräfte aus Jugendhilfe und Schule

**Dauer** 3-6 Stunden

**Anmeldung** Mit Wartezeiten muss gerechnet werden.

**Kosten** Nach Vereinbarung

**Referentin** Anja Bawidamann,  
Mitarbeiterin bei AMYNA

**Ort** Die Fortbildung kann bei Ihnen stattfinden. Sie können aber auch gegen einen Aufpreis die Räume von AMYNA nutzen.

## AMYNA e.V.


Institut zur Prävention von sexuellem Missbrauch

Mariahilfplatz 9 • 81541 München

Fon (089) 8 90 57 45-100

Fax (089) 8 90 57 45-199

info@amyna.de • www.amyna.de

 [www.facebook.com/AMYN Ae.V](https://www.facebook.com/AMYN Ae.V)